

**Stiftung
Warentest**

Finanztest



Zusatz- information

Hohe Leistung, stolze Preise

Krankenvollversicherung für Hunde. Wer seinen Hund rundum absichern will, kann eine Vollversicherung abschließen. 15 der 65 Tarife im Test bieten ein sehr hohes Leistungsniveau.

Die meisten Anbieter haben neben der Operationskostenversicherung auch eine Krankenvollversicherung für Hunde im Angebot. In diesen Vollversicherungen sind auch Leistungen für Operationen enthalten. Darüber hinaus erstatten die Versicherer hier auch Kosten für andere Heilbehandlungen.

Auch nichtoperative Heilbehandlungen können teuer sein. Muss ein Hund zum Beispiel mit einer schweren Magen-Darm-Entzündung in die Tierklinik und wird dort mehrere Tage lang intensiv behandelt, belaufen sich in unserem Modellfall die Kosten auf 2350 Euro (siehe S. 5). Die leistungsstärksten Tarife im Test übernehmen davon 2220 bis 2320 Euro. Eine OP-Versicherung würden den Hundehalter in diesem Fall nichts erstatten.

Was die Vollversicherung bietet

Die Krankenvollversicherung hat noch weitere Vorteile. Sie zahlt zum Beispiel in folgenden Fällen:

- Ein Kreuzbandriss oder eine Arthrose kann manchmal konservativ behandelt werden. Über Wochen erhält der Vierbeiner schmerzlindernde oder entzündungshemmende Medikamente und Physiotherapie. Die Kosten trägt nur eine Vollversicherung.
- Ein Hund kann der Tierärztin nicht sagen, ob ihm schwindelig ist oder wo genau der Rücken schmerzt. Um herauszufinden, warum ein Tier lahmt oder sich erbricht, sind oft umfassende Untersuchungen nötig. Dazu gehören Laboruntersuchungen, bildgebende Verfahren wie Computertomographie (CT),

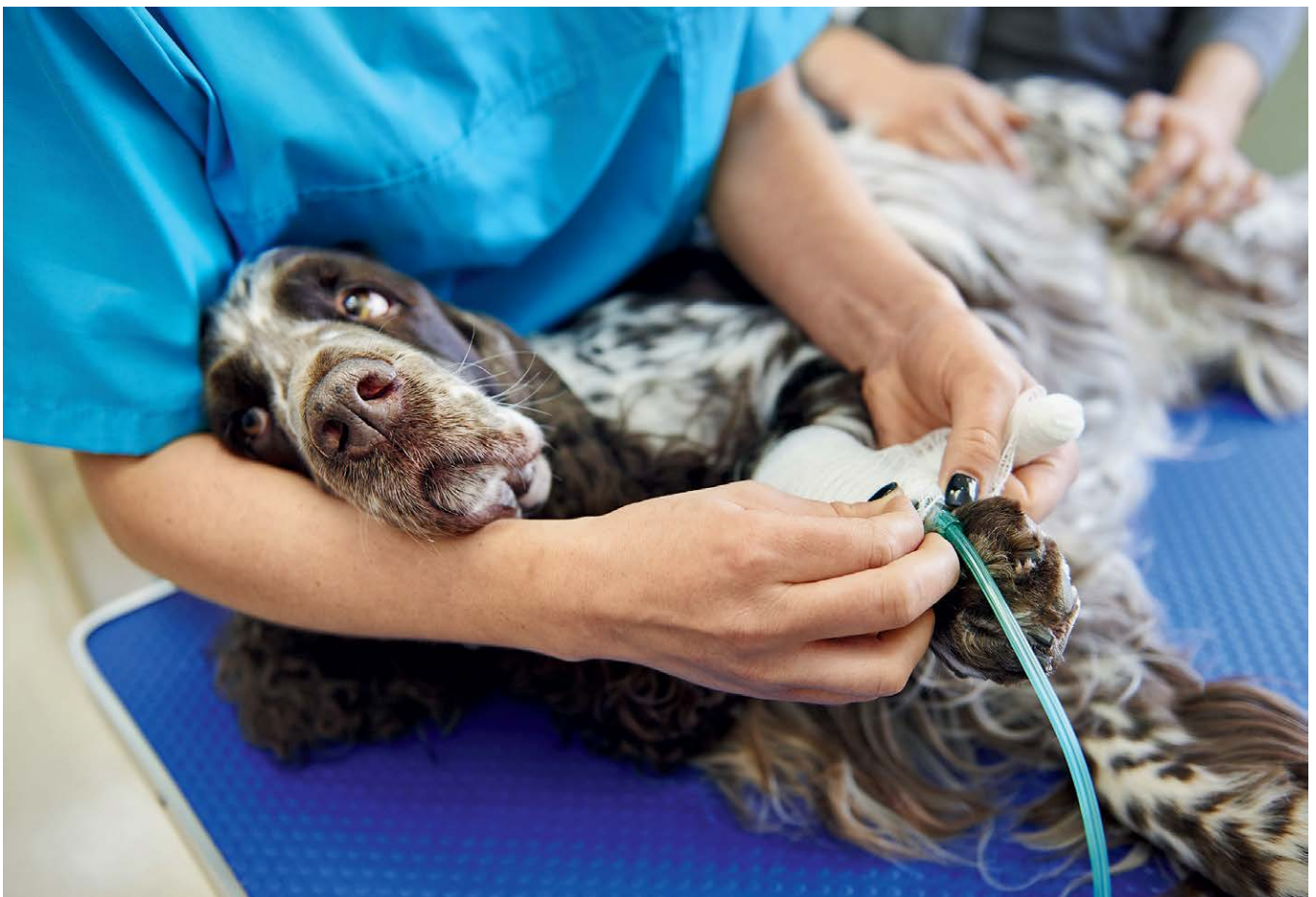


FOTO: MAURITIUS IMAGES

Magnetresonanztomographie (MRT) und Ultraschall, oder auch ein Elektrokardiogramm (EKG) zur Untersuchung des Herzens. Eine reine OP-Versicherung deckt in der Regel nur solche Untersuchungen, die unmittelbar zur Operationsvorbereitung dienen.

- Auch längere Nachbehandlungen, zum Beispiel mit Physiotherapie, sind in einer Krankenvollversicherung oft ohne zeitliche Begrenzung abgedeckt. Das gilt auch, wenn die „Reha“ erst Wochen nach der OP beginnt.
- Diabetes ist eine der häufigsten Stoffwechselerkrankungen bei Hunden. Die Krankheit ist mit Insulinspritzen und regelmäßigen Blutzuckerkontrollen gut in den Griff zu bekommen. Auch bei anderen chronischen Krankheiten bezahlt die Vollversicherung Arzneimittel und Kontrollen.
- Schnell passiert es, dass ein Hund sich einen Zahn abbricht. Das ist extrem schmerzhaft und kann lebensgefährlich werden, wenn Bakterien in den Nervenkanal eindringen. Hier hilft eine Wurzelbehandlung, die in der Regel nur die Vollversicherung zahlt.
- Auch zum tierärztlichen Routineprogramm bekommen Tierhalter aus der Vollversicherung üblicherweise Zuschüsse, zum Beispiel zu den regelmäßig nötigen Impfungen, Wurmkuren, Floh- und Zeckenprophylaxe sowie teilweise auch zur Zahnsteinentfernung.

Leistungsstarke Tarife sind sehr teuer

Wir haben 65 Tarife und Tarifkombinationen unter die Lupe genommen, bei denen Hundehalter sowohl für Operationen als auch für andere Heilbehandlungen einen Teil der Kosten erstattet bekommen. 15 Mal haben wir das Leistungsniveau als sehr hoch beurteilt, 37 Tarife bieten ein hohes Leistungsniveau.

Der umfangreiche Schutz hat aber auch seinen Preis: Die Beiträge sind mehr als dreimal so hoch wie für die reine OP-Versicherung. So kosten Tarife mit sehr hohem Leistungsniveau für einen drei Jahre alten großen Mischling zwischen 728 und 2432 Euro im Jahr. Für einen älteren Hund, zum Beispiel den siebenjährigen Labrador Retriever, zahlt man für Tarife mit sehr hohem Leistungsniveau zwischen 983 und 4.963 Euro im Jahr. Immerhin: Bei den Angeboten mit hohem

Unser Rat

Vollschutz. Nicht nur Operationen, auch andere medizinische Behandlungen Ihres Hundes können teuer werden. Wenn Sie auch dafür vorsorgen wollen, ist die Krankenvollversicherung eine Möglichkeit. Allerdings nur, wenn Sie die erheblichen und mit der Zeit steigenden Beiträge aufbringen können. Richten Sie sich auch darauf ein, dass Sie trotz Versicherung oft einen Anteil selbst zahlen müssen.

Nicht lebenslang. Sie müssen mit dem Risiko leben, dass der Versicherer den Vertrag nach einiger Zeit kündigt. Lebenslangen Versicherungsschutz für Ihren Hund garantiert nur die Barmenia ab dem 4. Versicherungsjahr. In allen ihren Tarifen verzichtet sie auf ihr Kündigungsrecht, wenn Kunden stattdessen akzeptieren, dass ihr Vertrag von der Vollversicherung zu einer OP-Versicherung heruntergestuft wird.

Empfehlungen für junge Hunde. Wir nennen hier die günstigsten Tarife mit sehr hohem Leistungsniveau, ohne die in der Tabelle genannten Ausschlüsse, mit freier Tierarztwahl, bei denen die Selbstbeteiligung nicht mit dem Alter des Hundes steigt: **Barmenia Kranken Premium 100%.** Für den sechs Monate alten Jack Russell Terrier liegt der Jahresbeitrag bei 606 Euro, der drei Jahre alte große Mischling zahlt 758 Euro im Jahr. Die Beiträge erhöhen sich stufenweise mit drei, fünf und sieben Jahren. **Allianz TK Kleintiere Smart 100% + HB 5 000** kostet für den sechs Monate alten Jack Russell Terrier 624 Euro im Jahr, für den drei Jahre alten großen Mischling 776 Euro im Jahr. Hier erhöhen sich die Beiträge ab dem Alter von drei Jahren jährlich um bis zu 5 Prozent.

Empfehlungen für ältere Hunde. Die vergleichsweise günstigsten Angebote für Versicherungsschutz mit sehr hohem Leistungsniveau bei freier Tierarztwahl und ohne die in der Tabelle genannten Ausschlüsse sind für den sieben Jahre alten Labrador Retriever: **Helvetia PetCare Komfort + AH + Zahn** für 1 267 Euro im Jahr. Die Beiträge erhöhen sich jährlich um 9 Prozent. **Barmenia Kranken Premium 100 %** mit einem Jahresbeitrag von 1 634 Euro, der sich nicht weiter erhöht, da der Beispielhund bereits sieben Jahre alt ist. Der zusätzliche Kündigungsschutz der Barmenia nützt allerdings einem Hund in diesem Alter, der zudem einer als krankheitsanfällig eingestuften Rasse angehört, nicht mehr so viel, da dieser erst ab dem 4. Versicherungsjahr greift. Dann wäre der Hund bereits elf Jahre alt.

Viele Wege. Deutlich niedriger als in der Vollversicherung sind die Beiträge in der OP-Versicherung, besonders für ältere Hunde. Auch die reine OP-Versicherung ist ein Weg, für hohe Tierärztkosten finanziell vorzusorgen. Wichtig ist, dass Sie das Thema von Anfang an „auf dem Schirm haben“. Falls Sie eine hohe Rechnung nicht auf einen Schlag bezahlen können, fragen Sie Ihre Tierärztin oder Ihren Tierarzt, ob eine Ratenzahlung möglich ist. Mit einer ausgewogenen Ernährung, viel Bewegung, regelmäßigen tierärztlichen Check-Ups, und guter Zahnpflege können Sie außerdem dazu beitragen, dass Ihr Hund lange fit und gesund bleibt. Und wenn er doch einmal erkrankt: Warten Sie nicht zu lange mit dem Gang zum Tierarzt. Am Wochenende und im Nachtdienst wird es besonders teuer.

Leistungsniveau können Besitzer jüngerer Hunde auch schon für deutlich unter 500 Euro im Jahr fündig werden.

Welches der vielen Angebote den umfangreichsten Versicherungsschutz bietet, ist nicht leicht zu ermitteln. Das fängt schon beim Aufbau der Tarife an. Manchmal wird die Operationskostenversicherung um einen Zusatzbaustein für Heilbehandlungen ergänzt. Dann gelten für OPs und nichtoperative Behandlungen unterschiedliche Leistungsobergrenzen. Die meisten Versicherer bieten zudem unterschiedlich leistungsstarke Varianten an, zum Beispiel von Basis bis Premium, und dies oft auch noch mit unterschiedlich hohen Selbstbeteiligungen. So entsteht eine Fülle möglicher Kombinationen.

Beispiele zeigen, was drinsteckt

Aber auch unabhängig vom Aufbau der Tarife sind Selbstbeteiligungen und Leistungsobergrenzen für Operationen und für andere Behandlungen oft unterschiedlich geregelt. In

unserer Tabelle (ab S. 8) zeigen wir an zwei konkreten Beispielbehandlungen, wie viel der Versicherer im jeweiligen Tarif zahlt.

Dass auch nichtoperative Behandlungen teuer sein können, zeigt das Beispiel einer schweren Magen-Darm-Entzündung, bei der der Hund sieben Tage intensiv in der Tierklinik betreut wird. Wie sich die Kosten von 2350 Euro zusammensetzen, lesen Sie unter „Modellbehandlungen“ (S. 5). Meist zahlen die Versicherer für solche Behandlungen weniger als für Operationen. Für die Behandlung der Magen-Darm-Entzündung bleiben Hundebesitzer selbst in Tarifen mit sehr hohem Leistungsniveau auf 30 bis 750 Euro sitzen.

Wie Tierärzte ihr Honorar berechnen

Der größte Teil der Kosten entfällt auf die tierärztlichen Leistungen. Tiermediziner rechnen nach der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) ab. Für jede Leistung ist darin eine Gebühr festgelegt, der sogenannte einfache GOT-Satz. Doch das ist meist nicht der Preis,

der auf der Rechnung steht. Tierärzte können für ihre Leistungen je nach Schwierigkeit und Zeitaufwand sowie nach dem Wert des Tieres und den örtlichen Verhältnissen einen Betrag zwischen dem 1-fachen und dem 3-fachen GOT-Satz berechnen. Auch ungerade Sätze wie zum Beispiel 2,2 sind erlaubt.

Im Notdienst, das heißt bei Nacht sowie an Wochenenden und Feiertagen, darf der Tierarzt bis zum 4-fachen GOT-Satz abrechnen. Hinzu kommt dann noch eine Notdienstpauschale von rund 60 Euro.

Klauseln schwer durchschaubar

Wie in der OP-Versicherung schränken die Anbieter auch hier auf verschiedenen Wegen ihre Leistung ein: Manches schließen sie vom Versicherungsschutz aus – oft zum Beispiel Diätfutter, Tierarzthonorare erstatten sie fast immer nur bis zu einem festgelegten Satz der GOT. Manchmal legen sie Höchstbeträge für bestimmte Leistungen fest. Von dem Betrag, der dann übrig bleibt, zieht der Versicherer

Diese Klauseln sind nicht kundenfreundlich

Ob Krankenvollversicherung oder OP-Versicherung: In beiden Hundekrankenversicherungen haben wir Klauseln gefunden, die unerwartet und nicht kundenfreundlich sind.

- **Steigende Beiträge.** In gut der Hälfte der Operationskosten-Tarife und in den meisten Krankenvollversicherungen steigt der Beitrag mit zunehmendem Alter des Hundes automatisch an. Oft ist das in den Versicherungsbedingungen nicht erkennbar. Unsere Tabellen zeigen, wie sich die Beiträge entwickeln. Sie können sich stufenweise erhöhen, sobald der Hund ein bestimmtes Alter erreicht. Manche Versicherer sehen aber auch jedes Jahr eine prozentuale Erhöhung vor.

Tipp: Wollen Sie vergleichen, welches Angebot dauerhaft günstiger ist, sehen Sie sich auch die Regeln für die automatische Beitragsanpassung an.

- **Sinkende Leistungen.** In vielen Tarifen der Krankenvollversicherung sehen die Anbieter abnehmende Leistungen vor, je älter der Hund wird. Das passiert, indem die Selbstbeteiligung der Versicherten steigt. So kann das Leistungsniveau für einen älteren Hund

dann zum Beispiel von „Sehr hoch“ auf „Hoch“ sinken. In den Krankenvollversicherungen der Deutschen Familienversicherung steigt die Selbstbeteiligung generell mit dem Lebensalter des Hundes. Bei der Helvetia gilt in den Tarifen der „Komfort“-Serie eine Selbstbeteiligung von 20 Prozent, sobald der Hund vier Jahre alt ist. Die Agila macht es noch komplizierter: In den Tarifen Tierkranken und Tierkranken Exklusiv gilt eine Selbstbeteiligung von 20 Prozent – jedoch nur für Operationen und erst, wenn der Hund fünf Jahre alt ist. Als einziger Anbieter erhöht Tierdirekt auch in seinen OP-Versicherungen die Selbstbeteiligung ab dem 6. Lebensjahr des Hundes. Auch in den Krankenvollversicherungen dieses Anbieters bekommen Kunden dann weniger erstattet – und das bei altersbedingt steigenden Beiträgen.

- **Ausschlüsse.** Einige Versicherer schließen alle Krankheiten vom Versicherungsschutz aus, die bei Vertragsabschluss vorhanden waren – auch wenn die Tierbesitzer nichts davon wussten. Das ist besonders kundenunfreundlich. Andere haben lange Listen ausge-

schlossener Krankheiten oder Fehlewicklungen, für die Kunden ein tiermedizinisches Fachwörterbuch brauchen. Das ist nicht viel besser. Sie erkennen Tarife mit besonders kundenunfreundlichen Regelungen an den Buchstaben „A“, „B“ oder „C“ in den Tabellen.

- **Keine freie Tierarztwahl.** In den Agila-Tarifen Tierkranken 24 und OP-Kosten 24 wird der Tierarzt bei Vertragsabschluss festgelegt. Es besteht damit keine freie Wahl.

- **Kündigungsrecht.** Versicherer dürfen Krankenversicherungen für Tiere kündigen – anders als beim Menschen. Eine Kündigung ist regulär zum Ende der Vertragslaufzeit erlaubt, aber auch nach einem Versicherungsfall. Als einziger Anbieter verzichtet die Barmenia in der Operationskostenversicherung ab dem 4. Jahr auf beide Kündigungsrechte. In der Krankenvollversicherung bietet sie statt einer Kündigung die Rückstufung in eine OP-Versicherung an. Die Helvetia verzichtet in beiden Versicherungsarten nach 3 Jahren auf die Kündigung im Versicherungsfall, behält sich aber vor, ordentlich zum Ende der Vertragslaufzeit zu kündigen.

die Selbstbeteiligung ab. Weiter gekürzt wird, falls der verbleibende Betrag die jährliche Obergrenze oder die Höchstsumme je Versicherungsfall übersteigt.

Die Regelungen sind in der Krankenvollversicherung oft noch komplizierter und schwerer durchschaubar als in der reinen OP-Versicherung. Nur auf eine einzelne Leistungsgrenze zu schauen, kann leicht in die Irre führen. Wirbt ein Versicherter beispielsweise damit, dass es keine jährliche Erstattungsbergrenze gibt, dann hilft das nicht viel, wenn er dafür Tierarzthonorare nur bis zum Einheitsatz der Gebührenordnung erstattet. Umgekehrt bringt eine Erstattung bis zum 4-fachen GOT-Satz nicht viel, wenn pro Jahr maximal 1 000 Euro gezahlt werden.

Deshalb haben wir bei der Bewertung des Leistungsniveaus auch berücksichtigt, wie die verschiedenen Begrenzungen zusammenwirken. Wählt jemand ein Angebot mit sehr hohem Leistungsniveau, erhält er die Kosten für ein breites Spektrum an Behandlungen zum großen Teil erstattet.

Optimaler Schutz mit Restrisiko

Hat eine Familie lange auf den Rassewelpen von einem renommierten Züchter gewartet, dann will sie das ersehnte neue Familienmitglied auch optimal versorgen. Aber auch der Fellnase aus dem Tierschutz soll es im neuen Zuhause gut gehen – selbst wenn sie irgendwann vielleicht teure Medikamente braucht. Die Vorstellung, das Geld für eine Behandlung mit guten Erfolgsaussichten nicht aufbringen zu können, ist sicher für keinen Hundehalter angenehm.

Wer jedoch aufs Geld schauen muss, kann vielleicht nicht so viel für eine Hundekrankenversicherung ausgeben. Zumal auch in der Krankenvollversicherung kein Anbieter den vollständigen Versicherungsschutz lebenslang garantiert. Es kann also passieren, dass nach der ersten großen Rechnung die Kündigung kommt.

Ob und wie häufig Versicherungsgesellschaften Verträge kündigen, ist nicht bekannt. Die meisten Tarife sind recht neu auf dem Markt. Zudem sind in Deutschland bisher nicht viele Hundehalter gegen hohe Tierarzkosten versichert. In Großbritannien zum Beispiel ist das anders. Dort bieten allerdings auch mehrere Versicherer „lifetime insurances“ an, die für ein ganzes Hundeleben gelten.

Modellbehandlungen

Modellbehandlung 1 (3 530 Euro)

Bandscheibenoperation (Hemilaminektomie) mit dreitägiger stationärer Nachbehandlung in einer Tierklinik in Süddeutschland (kein Notdienst).

Zusammensetzung der Kosten (Euro) ¹⁾	3 530
Untersuchungen für das Stellen der Diagnose (durchgeführt am OP-Tag), unter anderem ausführliche Anamnese und neurologische Untersuchung ²⁾	130
Operationsvorbereitende Untersuchungen (durchgeführt am OP-Tag)	860
MRT (analog GOT-Ziffer 412 Szintigraphie) ²⁾	595
Weitere Untersuchungen (zum Beispiel Blut, Herz-Kreislauf) ³⁾	265
Operation	1 850
Durchführung der Operation (Hemilaminektomie) ²⁾	1 190
Narkose ³⁾	220
Injektionen, stationäre Unterbringung und Intensivüberwachung ⁴⁾	160
Arzneimittel ⁶⁾ und Verbrauchsmaterial ⁷⁾	280
Drei Tage stationäre Nachbehandlung	690
Infusionen, Untersuchungen, manuelle Harnblasenentleerung ³⁾	180
Stationäre Unterbringung, Intensivüberwachung, Injektionen ⁴⁾	270
Physiotherapeutische Behandlungen durch den Tierarzt; an allen drei Tagen jeweils zwei mal 15 Minuten, abgerechnet nach Preisen des Tierarztes.	120
Arzneimittel ⁶⁾	120

Modellbehandlung 2 (2 350 Euro)

Konservative Behandlung einer Magen-Darm-Entzündung (Hämorrhagische Gastroenteritis) in einer Tierklinik in Norddeutschland (7 Tage, kein Notdienst)

Zusammensetzung der Kosten (Euro) ¹⁾	2 350
Arzneimittel und Verbrauchsmaterial (davon 130 Euro für Diätfutter)	750
Tierärztliche Leistungen⁵⁾	933
Tierärztliche Leistungen³⁾	667
Verteilung über die Kliniktage	
Kliniktag 1	450
Arzneimittel und Verbrauchsmaterial	30
Tierärztliche Leistungen ⁵⁾⁸⁾	225
Tierärztliche Leistungen ³⁾⁸⁾	195
Kliniktag 2-5	1200
Arzneimittel und Verbrauchsmaterial	280
Tierärztliche Leistungen ⁵⁾⁹⁾	552
Tierärztliche Leistungen ³⁾⁹⁾	368
Kliniktag 6-7	400
Arzneimittel und Verbrauchsmaterial	140
Tierärztliche Leistungen ⁵⁾¹⁰⁾	156
Tierärztliche Leistungen ³⁾¹⁰⁾	104
Arzneimittel und Spezialfutter für die ambulante Weiterbehandlung	300
Arzneimittel	170
Diätfutter	130

- 1) Das Überschreiten des 2-fachen GOT-Satzes wird vom Tierarzt auf Wunsch begründet.
- 2) Tierärztliche Leistung abgerechnet mit 2,6 fach GOT.
- 3) Tierärztliche Leistung abgerechnet mit 2,2 fach GOT.
- 4) Tierärztliche Leistung abgerechnet mit 1,1 fach GOT.
- 5) Tierärztliche Leistung abgerechnet mit 1,7 fach GOT.
- 6) Zum Beispiel Narkotika, Schmerzmittel.
- 7) Zum Beispiel OP-Handschuhe, OP-Kittel, OP-Tücher, OP-Abdeckungen, Nahtmaterial.
- 8) Für die Durchführung von Untersuchungen (z.B. Blutuntersuchungen, Röntgen, Urinuntersuchungen, Parasitentest) und Behandlung durch Dauertropfinfusionen (Elektrolyte) und Medikamente (z.B. Schmerzmittel, Medikamente gegen Erbrechen, Säureblocker, Antibiotika), sowie die stationäre Unterbringung.
- 9) Für die Durchführung weiterer Untersuchungen (z.B. Sonographie des Bauchraums, nochmaliges Röntgen, weitere Blutuntersuchungen) und die Fortsetzung der stationären Behandlung mit Dauertropfinfusionen und Medikamenten.
- 10) Für einzelne weitere Folgeuntersuchungen und die Fortsetzung der stationären Behandlung mit Dauertropfinfusionen und Medikamenten.



FOTO: GETTY IMAGES

„Tierarztkosten sind gestiegen“

Viele denken nicht an die Kosten für eine medizinische Behandlung, wenn sie sich einen Hund anschaffen. Das kann schiefgehen, sagt Tierarzt Ralph Rückert.

Im Coronajahr 2020 haben Hunderttausende von Menschen sich einen Hund angeschafft. Wo kommen die alle her?

Auf dem Höhepunkt der Coronakrise waren Hunde in Deutschland „ausverkauft“, und noch immer müssen Interessenten teilweise lange Wartezeiten in Kauf nehmen, wenn sie einen Rassewelpen vom deutschen Züchter wollen. Gleichzeitig kommen Zigtausende Hunde über den illegalen Welpenhandel aus Osteuropa nach Deutschland. Erwachsene Tiere werden häufiger über den Auslandstierschutz vermittelt.

Wer ein Tier übers Internet kauft, weiß oft nichts über seine Herkunft und Vorgeschichte. Bringen solche Hunde besondere gesundheitliche Risiken mit?

Es gibt viele Leute, die mit so einem Hund glücklich sind. Doch das Risiko, einen schwer verhaltensgestörten oder kranken Hund zu bekommen, ist ungleich höher, als wenn man Kontakt zum Züchter hat, die Elterntiere kennt und die Welpen quasi aufwachsen sehen kann.

Sind Ihnen Fälle bekannt, wo Leute einen Hund gekauft haben, der dann schnell krank wurde?

Ja. Bei jungen Hunden, die zu früh transportiert wurden, kommt zum Beispiel Parvovirose vor. Das ist eine hoch ansteckende, akut verlaufende und oft tödliche Infektionskrankheit. Muss ein Hund mit Parvovirose eine Woche lang zur Intensivbehandlung in die Tierklinik, kostet das Tausende von Euro. Trotzdem ist nicht gesichert, dass er überlebt. Menschen, die einfach nur einen Hund wollten, fallen aus allen Wolken, wenn sie merken, worauf sie sich da emotional und finanziell eingelassen haben. Gesundheitliche Risiken gibt es aber auch bei bestimmten Hunderassen wie

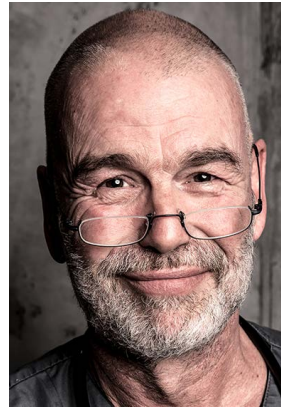
der Französischen Bulldogge – auch wenn der Hund von einem Züchter kommt. Aufgrund ihrer kurzen Kopfform ist die Rasse prädestiniert für bestimmte Krankheiten. Um das typische Aussehen zu erreichen, wurden diesen Hunden schwere Atemprobleme und eine Neigung zu Augenschäden, Hauterkrankungen, Keilwirbeln und Bandscheibenvorfällen regelrecht angezchtet.

Sind Hundebesitzerinnen und -besitzer manchmal überrascht, wie teuer eine Behandlung sein kann?

Vor allem junge Leute schätzen das häufig falsch ein. Sie haben mitunter selber wenig Geld und trotzdem aus Tierschutz-Motiven einen Hund „gerettet“. Und dann stehen sie beim Tierarzt, und es kommt der Einschlag in der realen Welt. Das ist oft bitter.

Wie kommt es, dass Hunde-Neulinge die Höhe der Folgekosten so unterschätzen?

Wer zum ersten Mal einen Hund hat, liest im Internet widersprüchliche Botschaften. Einerseits berichten Leute in Tierhalterforen triumphierend, wie wenig sie für eine Behandlung bezahlt haben. Andererseits orientieren sich Menschen bei der Tierartsuche zunehmend an Online-Bewertungen. Entscheiden sie sich, ihr krankes Haustier in eine Praxis zu bringen, die für ihre Kompetenz, ihre Freundlichkeit oder ihre Spezialisierung gelobt wird, sind manche dann überrascht, dass gute Tiermedizin teurer ist, als sie dachten.



Ralph Rückert, Tierarzt und Tiermedizin-Blogger.

Werden Tierarztkosten in den letzten Jahren generell höher, und wenn ja, woran liegt das?

Die tierärztlichen Preise in Deutschland waren im europäischen Vergleich lange niedrig. Das ändert sich gerade. Der wichtigste Faktor ist die Arbeitszeit. Praxen und Kliniken müssen mehr für die Arbeitszeit ihrer Mitarbeitenden bezahlen – da macht sich der Fachkräftemangel bemerkbar. Ein weiterer Grund: Diagnostik und Therapie in der Tiermedizin sind mittlerweile annähernd auf dem

Niveau der Humanmedizin. Wenn ein Hund einen Bandscheibenvorfall hat, gibt man sich heute nicht mehr mit Röntgen zufrieden, sondern schickt ihn gleich zur Magnetresonanztomographie (MRT), die genauere Ergebnisse liefert.

Auch die Narkosen sind aufwendiger geworden. Das geht von den Voruntersuchungen zur Bestimmung der Nieren- und Leberwerte bis hin zur Anästhesie selbst, wo heute ähnlich wie beim Menschen die Konzentration des Narkosemittels und die Vitalwerte des Patienten permanent kontrolliert werden. In größeren Kliniken oder Praxen wird die Narkose von einer weiteren Person überwacht – auch das kostet natürlich Geld. Unter Umständen ist so bei einer großen, aber harmlosen Wunde die Anästhesie teurer als das Zünähen.

Wer seinen Hund medizinisch gut versorgen will, braucht also Geld. Wie viel pro Jahr ist für das tierärztliche „Routineprogramm“ einzuplanen, und was kann an besonderen

Kosten bei Erkrankungen oder Verletzungen hinzukommen?

Für einen mittelgroßen Hund kommt man mit etwa 250 bis 300 Euro im Jahr für den regelmäßigen Checkup, die nötigen Impfungen und das Entwurmen hin.

Aber dann geht es erst richtig los: Diese Woche hatte ich zum Beispiel einen kleinen Hund in Behandlung, erst vier Jahre alt. Wegen einer aggressiven Parodontitis mussten mehrere Großzähne operativ entfernt werden. Die Rechnung betrug am Ende um die 2000 Euro. Wird ein Hund vom Auto angefahren und kommt spät abends mit komplizierten Knochenbrüchen in die Klinik, kommen auch schnell 5000 Euro zusammen. Ähnlich ist es bei schweren Infektionskrankheiten, wenn ein Tier eine Woche in der Klinik behandelt wird. Bei chronischen Erkrankungen gehen eher die laufenden Kosten ins Geld, zum Beispiel für Medikamente und Untersuchungen.

Hinzu kommen noch Futter, Hundeschule, Zubehör – wie viel kostet es insgesamt, einen Hund zu halten?

Grob geschätzt kostet ein „normaler“ Hund im Lauf seines Lebens etwa 25000 bis 30000 Euro, bei einem kranken Hund müssen Sie eher von 40000 bis 50000 Euro ausgehen.

Würden Sie Tierhalterinnen und Tierhalter empfehlen, für die medizinische Versorgung ihrer Hunde finanziell vorzusorgen?

Wer eine Rechnung von 5000 Euro jederzeit problemlos bezahlen kann, braucht keine Versicherung. Wenn jemand aber in so einem Fall den Familienurlaub streichen müsste oder sich für solche Ausgaben verschulden müsste, sollte er unbedingt eine Versicherung abschließen.

So haben wir getestet

Im Test

Finanztest hat alle Krankheitskostenvollversicherungen für Hunde untersucht, die auf dem deutschen Markt von Versicherungsgesellschaften oder Assekuradeuren angeboten werden. Assekuradeure sind mit weitreichenden Vollmachten ausgestattete Vermittler, die gegenüber den Kunden auftreten wie ein Versicherer.

Nicht in den Vergleich aufgenommen haben wir:

- Tarife, die nur für Behandlungen infolge von Unfällen leisten.
- Produkte für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden (z.B. Jagd- und Arbeitshunde).

Die Tarife des Anbieters Tiergarant fehlen im Test. Der Anbieter war nicht bereit, uns die erforderlichen Daten und Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Insgesamt wurden 65 Krankenvollversicherungen für Hunde untersucht. Stichtag der Untersuchung war der 1. Juni 2021.

Erstattung für Beispielbehandlungen

Für jeden Tarif haben wir zunächst ermittelt, wie hoch die Erstattung in zwei teuren Beispielfällen ist:

- **Modellbehandlung 1:** Bandscheiben-Operation (Kosten: 3530 Euro),
- **Modellbehandlung 2:** Nichtoperative Behandlung einer Magen-Darm-Entzündung (Kosten 2350 Euro)

Wie sich die Behandlungskosten zusammensetzen, erläutern wir unter „Modellbehandlungen“.

Leistungsniveau

Außerdem bewerten wir für jeden Tarif sein allgemeines Leistungsniveau. In das Leistungsniveau gingen die folgenden drei Bewertungsdimensionen ein:

Erstattungshöhe für beide Modellbehandlungen (Gewicht 50 Prozent)

Wir haben ermittelt, welchen Anteil der Gesamtkosten von 5880 Euro für beide Modellbehandlungen ein Tarif erstattet, wenn beide im gleichen Versicherungsjahr stattfinden. Der Versicherungsvertrag besteht in beiden Modellfällen im

dritten Jahr, in den vorangegangenen beiden Jahren wurden keine Leistungen in Anspruch genommen.

Art und Anzahl von ausgeschlossenen Erkrankungen und Fehleentwicklungen (Gewicht 30 Prozent)

Hier haben wir bewertet, in welchem Umfang Behandlungen wegen einzelner Erkrankungen, Fehleentwicklungen oder ganzer erblich bedingter Krankheitsbilder (z.B. Brachycephales Atemwegssyndrom, Ellenbogengelenksdysplasie) ganz vom Versicherungsschutz ausgeschlossen oder durch spezielle Entschädigungsgrenzen in der Erstattung begrenzt sind.

Versicherte Operationsverfahren, konservative Heilbehandlungen inklusive Diagnostik, Vorsorgemaßnahmen, Auslandsschutz (Gewicht 20 Prozent)

Bewertet wurde, in welchem Umfang diese Behandlungen versichert sind:

- Zahnoperationen,
- Nichtoperative Zahnbehandlungen,
- Minimalinvasive Operationsverfahren
- Endoprothesen (zum Beispiel künstliche Hüftgelenke),
- Voruntersuchungen vor einer OP,
- Nachbehandlungen nach einer OP (Zeitraum),
- Physiotherapie als OP-Nachbehandlung,
- Physiotherapie im Rahmen einer konservativen Heilbehandlung,
- Komplementärmedizin als OP-Nachbehandlung,
- Komplementärmedizin im Rahmen einer konservativen Heilbehandlung,
- Diagnostik bei konservativen Heilbehandlungen,
- Vorsorgemaßnahmen (zum Beispiel Impfungen)
- Dauer und Geltungsbereich des Versicherungsschutzes bei vorübergehenden Auslandsaufenthalten.

Eintrittsbeiträge

Die Beiträge sind kaufmännisch gerundet und gelten für selbstständig abschließbare Verträge mit einjähriger Laufzeit bei jährlicher Zahlungsweise.

Hundekrankenversicherungen: Vollversicherungen für Operationen und andere

Versicherungen mit sehr hohem Leistungsniveau sind für kleine junge Hunde ab 606 Euro im Jahr zu haben, der Beitrag steigt mit dem Alter noch weiter an. Unsere Modellhunde werden zu privaten Zwecken gehalten und sind beim Abschluss der Versicherung gesund.

Anbieter	Tarif	Leistungs- niveau	Höchst- Ein- tritts- alter (Jahre)	Eintrittsbeiträge für Beispielhunde (Jahresbeitrag in Euro)			Automatischer Beitragsanstieg nach Vertragsschluss
				Jack Rus- sell Terrier, 6 Monate alt	Großer Mischlings- hund, 3 Jahre alt	Labrador Retriever, 7 Jahre alt	
Agila	Tierkranken Exklusiv ⁵⁾	Sehr hoch ⁷⁾	7	647	779	1271	Ja, ab Alter 3 Jahre bis Alter 10 Jahre jedes Jahr höherer Beitrag.
Allianz	TK Kleintiere Smart 100 % + HB 5000	Sehr hoch	Ohne	624	776	2185	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Komfort 100 % + HB 2000	Sehr hoch	Ohne	797	989	2775	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Komfort 100 % + HB 5000	Sehr hoch	Ohne	914	1133	3183	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Premium 100 %	Sehr hoch	Ohne	1356	1704	4963	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Premium 90 %	Sehr hoch	Ohne	1205	1513	4397	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Barmenia ¹⁾	Kranken Premium 100 %	Sehr hoch	9	606	758	1634	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Helvetia ²⁾	PetCare Komfort	Sehr hoch ⁹⁾	9	728	728	983	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Helvetia ²⁾	PetCare Komfort + AH	Sehr hoch ⁹⁾	9	828	828	1117	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Helvetia ²⁾	PetCare Komfort + Zahn	Sehr hoch ⁹⁾	9	839	839	1132	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Helvetia ²⁾	PetCare Komfort + AH+ Zahn	Sehr hoch	9	939	939	1267	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Uelzener	Hunde Kranken Premium Plus	Sehr hoch	5	1279	2205	–	Nein
Uelzener	Hunde Kranken Premium Plus + Zahn	Sehr hoch	5	1458	2385	–	Nein
Uelzener	Hunde Kranken Premium Plus + Reha	Sehr hoch	5	1326	2253	–	Nein
Uelzener	Hunde Kranken Premium Plus + Zahn + Reha	Sehr hoch	5	1505	2432	–	Nein
Agila	Tierkranken 24 ⁵⁾⁶⁾	Hoch	4	287	395	–	Ja, ab Alter 3 Jahre und ab Alter 5 Jahre höherer Beitrag.
Agila	Tierkranken	Hoch	7	431	539	815	Ja, ab Alter 3 Jahre und ab Alter 5 Jahre höherer Beitrag.
Allianz	TK Kleintiere Basis 100 % + HB 2000	Hoch	Ohne	355	437	1199	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Basis 90 % + HB 2000	Hoch	Ohne	320	393	1068	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Basis 80 % + HB 2000	Hoch	Ohne	286	350	938	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Smart 100 % + HB 2000	Hoch	Ohne	542	672	1883	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Smart 90 % + HB 2000	Hoch	Ohne	486	601	1674	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.

Sortierung: Bei gleichem Leistungsniveau nach dem Anbieter, bei gleichem Anbieter nach dem Tarifwerk (Basisvarianten zuerst), bei gleichem Tarifwerk nach der Selbstbeteiligung (niedrigste SB-Variante zuerst).

- 1) Ab dem 4. Vertragsjahr bietet die Gesellschaft statt ihrer ordentlichen Kündigung oder Kündigung im Versicherungsfall die Umwandlung in eine OP-Kosten-Versicherung an.
- 2) Nach 3 Vertragsjahren verzichtet die Gesellschaft auf ihr Kündigungsrecht im Versicherungsfall.
- 3) Tierdirekt ist Assekuradeur; Risikoträger ist die Great Lakes Insurance.
- 4) VetAssur ist Assekuradeur; Risikoträger ist die Allianz Versicherung AG.
- 5) Vertragsschluss ist nur online möglich.
- 6) Der Tierarzt wird bei Antragsstellung festgelegt; keine freie Wahl.
- 7) Ab Alter 5 Jahre: Hoch.
- 8) Für Hunde ab 6 Jahren.
- 9) Ab Alter 4 Jahre: Hoch.
- 10) Beitrag gilt für PLZ 37079 (laut Anbieter ist dies ein Ort mit durchschnittlichem Beitrag).
- 11) Beitrag gilt für in Deutschland geborenen Mischling in PLZ 37079.

- 12) Abhängig von der Hunderasse.
- 13) Ab Alter 5 Jahre: 3022 Euro.
- 14) Ab Alter 7 Jahre: 1765 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1412 Euro.
- 15) Ab Alter 7 Jahre: 1110 Euro, ab Alter 10 Jahre: 888 Euro.
- 16) Ab Alter 7 Jahre: 2471 Euro, ab Alter 10 Jahre: 2118 Euro.
- 17) Ab Alter 7 Jahre: 1554 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1332 Euro.
- 18) Ab Alter 7 Jahre: 3177 Euro, ab Alter 10 Jahre: 2824 Euro.
- 19) Ab Alter 7 Jahre: 1998 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1776 Euro.
- 20) Ab Alter 4 Jahre: 2824 Euro.
- 21) Ab Alter 4 Jahre: 1776 Euro.
- 22) Ab Alter 6 Jahre: 2574 Euro.
- 23) Ab Alter 6 Jahre: 1835 Euro.
- 24) Ab Alter 6 Jahre: 2459 Euro.
- 25) Ab Alter 6 Jahre: 1721 Euro.
- 26) Ab Alter 6 Jahre: 2233 Euro.
- 27) Ab Alter 6 Jahre: 1495 Euro.
- 28) Die Obergrenze entfällt bei Operationen infolge von Unfällen mit Kfz.
- 29) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien Jahr um 150 Euro.
- 30) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien Jahr um 250 Euro.
- 31) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien

- Jahr um 250 Euro. Sie reduziert sich wieder um 250 Euro, wenn zwei Jahre hintereinander Leistungen in Anspruch genommen wurden.
- 32) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 1000 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 2000 Euro, danach maximal 20.000 Euro je Versicherungsfall.
 - 33) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 300 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 600 Euro.
 - 34) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 400 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 800 Euro.
 - 35) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 500 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 1000 Euro.
 - 36) Für Leistungen aus dem Baustein Alternative Heilmethoden (AH) maximal 500 Euro im Versicherungsjahr.
 - 37) Für Leistungen aus dem Baustein Zahnzusatzschutz (Zahn) maximal 500 Euro im Versicherungsjahr.
 - 38) Jedoch für besondere, in den Versicherungsbedingungen benannte Operationen maximal 3000 Euro im Versicherungsjahr.
 - 39) Für Leistungen aus dem Zahnbaustein maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.
 - 40) Für Leistungen aus dem Reha-Baustein maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.

Behandlungen

	Erstattungen für Beispielbehandlungen (Euro)		Ausgewählte Tarifleistungen (a-h)	Tarifliche Begrenzungen der Leistungshöhe			Selbstbeteiligung je Versicherungsfall (Prozent)	Obergrenze für die Erstattung von Tierarzthonoraren (GOT-Satz)	Ausgewählte ausgeschlossene Behandlungen inkl. OPs (A-E)
	Bandscheiben-Operation; Kosten: 3530 Euro	Nichtoperative Behandlung einer Magen-Darm-Entzündung; Kosten: 2350 Euro		Maximale Erstattung im Versicherungsjahr	Für Operationen (Euro)	Für andere Behandlungen (Euro)			
	3530 ¹³⁾	1600	a, b, c, d, f	Unbegrenzt	1100 ³¹⁾	–	Keine ⁴²⁾	4-fach	D
	3530	2220	a, b, e, f	7500	5000	–	Keine	4-fach	–
	3530	2000	a, b, e, f	Unbegrenzt	2000	–	Keine	4-fach	–
	3530	2220	a, b, e, f	Unbegrenzt	5000	–	Keine	4-fach	–
	3530	2220	a, b, e, f	Unbegrenzt	5000	–	Keine	4-fach	–
	3177	1998	a, b, e, f	Unbegrenzt	5000	–	10	4-fach	–
	3530	2320	a, b, c, e, f	Unbegrenzt	Unbegrenzt	–	Keine	2-fach ⁵²⁾	–
	3530 ²⁰⁾	2220 ²¹⁾	c, e, f, h	–	–	Unbegrenzt	Keine ⁴⁷⁾	2-fach ⁵²⁾	E
	3530 ²⁰⁾	2220 ²¹⁾	b, c, e, f, h	–	–	Unbegrenzt ³⁶⁾	Keine ⁴⁷⁾	2-fach ⁵²⁾	E
	3530 ²⁰⁾	2220 ²¹⁾	c, e, f, h	–	–	Unbegrenzt ³⁷⁾	Keine ⁴⁷⁾	2-fach ⁵²⁾	–
	3530 ²⁰⁾	2220 ²¹⁾	b, c, e, f, h	–	–	Unbegrenzt ³⁶⁾³⁷⁾	Keine ⁴⁷⁾	2-fach ⁵²⁾	–
	3410	2220	b, c, e, f, g	–	–	Unbegrenzt ³⁸⁾	Keine	Keine ⁵⁴⁾	–
	3410	2220	b, c, e, f, g	–	–	Unbegrenzt ³⁸⁾³⁹⁾	Keine	Keine ⁵⁴⁾	–
	3530	2220	b, c, e, f, g	–	–	Unbegrenzt ³⁸⁾⁴⁰⁾	Keine	Keine ⁵⁴⁾	–
	3530	2220	b, c, e, f, g	–	–	Unbegrenzt ³⁸⁾⁴¹⁾	Keine	Keine ⁵⁴⁾	–
	2824	800	a, b, f	2500 ²⁸⁾	500 ²⁹⁾	–	20	3-fach	D
	3530 ¹³⁾	1100	a, b, f	3000 ²⁸⁾	600 ³⁰⁾	–	Keine ⁴²⁾	3-fach	D
	3028	2000	a, b, e, f	3000	2000	–	Keine	2-fach	B
	2725	1943	a, b, e, f	3000	2000	–	10	2-fach	B
	2422	1728	a, b, e, f	3000	2000	–	20	2-fach	B
	3530	2000	a, b, e, f	7500	2000	–	Keine	4-fach	–
	3177	1998	a, b, e, f	7500	2000	–	10	4-fach	–

41) Für Leistungen aus dem Reha-Baustein und dem Zahnbaustein jeweils maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.
 42) Ab Alter 5 Jahre für Operationen Selbstbeteiligung von 20 Prozent je Versicherungsfall.
 43) 40 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 50 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 60 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 44) 20 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 30 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 40 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 45) 0 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 10 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 20 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 46) Für nichtoperative Behandlungen Selbstbeteiligung von 20 Prozent je Versicherungsfall.
 47) Ab Alter 4 Jahre: 20 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 48) Jedoch ab Alter 6 Jahre: 15 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 49) Selbstbeteiligung von 135 Euro im Versicherungsjahr; ab Alter 6 Jahre zusätzlich in jedem Versicherungsfall 15 Prozent der über 135 Euro im Versicherungsjahr hinausgehenden Kosten.
 50) Selbstbeteiligung von 400 Euro im Versicherungsjahr; ab Alter 6 Jahre zusätzlich in jedem Versicherungsfall 15 Prozent der über 400 Euro im Versicherungsjahr hinausgehenden Kosten.
 51) Selbstbeteiligung von 150 Euro im Versicherungsjahr.
 52) Mit Begründung des Tierarztes bis 3-fach, bei tierärztlichem Notdienst bis 4-fach GOT.
 53) Bei tierärztlichem Notdienst bis 4-fach GOT.
 54) Erstattung auch über die GOT-Höchsätze hinaus.
 55) Ab Alter 7 Jahre: Niedrig.
 56) Ab Alter 7 Jahre: Mittel.
Ausgewählte zusätzliche Tarifleistungen (a-h)
a: Physiotherapie ist sowohl nach einer OP, als auch bei nicht-operativen Behandlungen mitversichert (ggf. nur durch Tierärzte und/oder mit Erstattungsbeschränkungen).
b: Alternative Heilmethoden wie Akupunktur sind sowohl nach einer OP, als auch bei nichtoperativen Behandlungen mitversichert (ggf. nur durch Tierärzte und/oder mit Erstattungsbeschränkungen).
c: Vollständige oder teilweise Kostenerstattung für Kastration bzw. Sterilisation auch ohne medizinische Notwendigkeit.
d: Im Versicherungsschutz enthalten ist eine Reiserücktrittsversicherung für mit dem Hund gebuchte Reisen bei Reiseunfähigkeit des Hundes.
e: Vollständige oder teilweise Kostenerstattung für Hilfsmittel wie Prothesen, Orthesen oder Gehhilfen.
f: Vollständige Erstattung oder jährlicher Zuschuss zu Vorsorgemaßnahmen wie Impfungen.
g: Zuschuss zur Kennzeichnung des Tieres.
h: Im Notfall (z.B. Klinikaufenthalt des Halters) organisiert der Versicherer die Unterbringung und Versorgung des Tieres und trägt einen Teil der Kosten (Schutzbrief).
Ausgewählte ausgeschlossene Behandlungen (A-E)
A: Nicht versichert sind Behandlungen infolge von Krankheiten oder Mängeln, die bei Vertragsabschluss bereits vorhanden waren.
B: Nicht versichert sind Behandlungen wegen zahlreicher, meist erblich bedingter Krankheiten und/oder Fehlentwicklungen, die in den Versicherungsbedingungen aufgelistet sind.
C: Nicht versichert sind Behandlungen wegen zahlreicher, meist erblich bedingter Krankheiten und/oder Fehlentwicklungen, die in den Versicherungsbedingungen aufgelistet sind und generell alle Behandlungen zur Korrektur von angeborenen Fehlentwicklungen.
D: Endoprothesen (z.B. künstliche Gelenke) sind nicht versichert.
E: Nichtoperative Zahnbehandlungen (z.B. Füllungen) sind nicht versichert.
 *Korrigiert am 20. Januar 2022 **Stand: 1. Juni 2021**

Anbieter	Tarif	Leistungs- niveau	Höchst- Ein- tritts- alter (Jahre)	Eintrittsbeiträge für Beispielhunde (Jahresbeitrag in Euro)			Automatischer Beitragsanstieg nach Vertragsschluss
				Jack Rus- sell Terrier, 6 Monate alt	Großer Mischlings- hund, 3 Jahre alt	Labrador Retriever, 7 Jahre alt	
Allianz	TK Kleintiere Smart 80 % + HB 2000	Hoch	Ohne	431	531	1465	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Smart 90 % + HB 5000	Hoch	Ohne	560	694	1942	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Smart 80 % + HB 5000	Hoch	Ohne	496	613	1699	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Komfort 90 % + HB 2000	Hoch	Ohne	714	884	2465	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Komfort 80 % + HB 2000	Hoch	Ohne	630	778	2155	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Komfort 90 % + HB 5000	Hoch	Ohne	819	1014	2828	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Komfort 80 % + HB 5000	Hoch	Ohne	724	894	2473	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Allianz	TK Kleintiere Premium 80 %	Hoch	Ohne	1054	1322	3831	Ja, ab Alter 3 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 5 Prozent.
Barmenia ¹⁾	Kranken Basis 100 %	Hoch	9	386	483	1041	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Barmenia ¹⁾	Kranken Basis 90 %	Hoch	9	348	435	937	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Barmenia ¹⁾	Kranken Top 100 %	Hoch	9	510	638	1375	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Barmenia ¹⁾	Kranken Top 90 %	Hoch	9	464	580	1251	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Barmenia ¹⁾	Kranken Top 80 %	Hoch	9	423	529	1141	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Barmenia ¹⁾	Kranken Premium 90 %	Hoch	9	558	697	1504	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Barmenia ¹⁾	Kranken Premium 80 %	Hoch	9	509	637	1373	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
Coya	Premium-Schutz 100 % ⁵⁾	Hoch	7	417	496	714	Ja, bis Alter 7 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 7 Prozent.
Coya	Premium- Schutz 80 % ⁵⁾	Hoch	7	295	372	600	Ja, bis Alter 7 Jahre jährliche Erhöhung um bis zu 7 Prozent.
DFV Deutsche Familienversicherung	Tierkranken Exklusiv	Hoch ⁵⁶⁾	9	599	599	599	Nein
GHV	Hunde-Kranken Premium 100 % ⁵⁾	Hoch	8	616	736	960	Ja, ab Alter 3 Jahre und 5 Jahre höherer Beitrag. Ab Alter 6 Jahre jährliche Erhöhung um 5 Prozent.
Gothaer	Tierkranken Premium	Hoch	8	712	791	1500	Ja, ab Alter 3 Jahre, bis Alter 8 Jahre jedes Jahr höherer Beitrag.
Helvetia ²⁾	PetCare Kompakt	Hoch	9	504	504	680	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Helvetia ²⁾	PetCare Kompakt + AH	Hoch	9	603	603	815	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Helvetia ²⁾	PetCare Kompakt + Zahn	Hoch	9	615	615	830	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.

Sortierung: Bei gleichem Leistungsniveau nach dem Anbieter, bei gleichem Anbieter nach dem Tarifwerk (Basisvarianten zuerst), bei gleichem Tarifwerk nach der Selbstbeteiligung (niedrigste SB-Variante zuerst).

- 1) Ab dem 4. Vertragsjahr bietet die Gesellschaft statt ihrer ordentlichen Kündigung oder Kündigung im Versicherungsfall die Umwandlung in eine OP-Kosten-Versicherung an.
- 2) Nach 3 Vertragsjahren verzichtet die Gesellschaft auf ihr Kündigungsrecht im Versicherungsfall.
- 3) Tierdirekt ist Assekurateur; Risikoträger ist die Great Lakes Insurance.
- 4) VetAssur ist Assekurateur; Risikoträger ist die Allianz Versicherung AG.
- 5) Vertragsschluss ist nur online möglich.
- 6) Der Tierarzt wird bei Antragsstellung festgelegt; keine freie Wahl.
- 7) Ab Alter 5 Jahre: Hoch.
- 8) Für Hunde ab 6 Jahren.
- 9) Ab Alter 4 Jahre: Hoch.
- 10) Beitrag gilt für PLZ 37079 (laut Anbieter ist dies ein Ort mit durchschnittlichem Beitrag).
- 11) Beitrag gilt für in Deutschland geborenen Mischling in PLZ 37079.

- 12) Abhängig von der Hunderasse.
- 13) Ab Alter 5 Jahre: 3022 Euro.
- 14) Ab Alter 7 Jahre: 1765 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1412 Euro.
- 15) Ab Alter 7 Jahre: 1110 Euro, ab Alter 10 Jahre: 888 Euro.
- 16) Ab Alter 7 Jahre: 2471 Euro, ab Alter 10 Jahre: 2118 Euro.
- 17) Ab Alter 7 Jahre: 1554 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1332 Euro.
- 18) Ab Alter 7 Jahre: 3177 Euro, ab Alter 10 Jahre: 2824 Euro.
- 19) Ab Alter 7 Jahre: 1998 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1776 Euro.
- 20) Ab Alter 4 Jahre: 2824 Euro.
- 21) Ab Alter 4 Jahre: 1776 Euro.
- 22) Ab Alter 6 Jahre: 2574 Euro.
- 23) Ab Alter 6 Jahre: 1835 Euro.
- 24) Ab Alter 6 Jahre: 2459 Euro.
- 25) Ab Alter 6 Jahre: 1721 Euro.
- 26) Ab Alter 6 Jahre: 2233 Euro.
- 27) Ab Alter 6 Jahre: 1495 Euro.
- 28) Die Obergrenze entfällt bei Operationen infolge von Unfällen mit Kfz.
- 29) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien Jahr um 150 Euro.
- 30) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien Jahr um 250 Euro.
- 31) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien

- Jahr um 250 Euro. Sie reduziert sich wieder um 250 Euro, wenn zwei Jahre hintereinander Leistungen in Anspruch genommen wurden.
- 32) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 1000 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 2000 Euro, danach maximal 20.000 Euro je Versicherungsjahr.
 - 33) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 300 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 600 Euro.
 - 34) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 400 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 800 Euro.
 - 35) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 500 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 1000 Euro.
 - 36) Für Leistungen aus dem Baustein Alternative Heilmethoden (AH) maximal 500 Euro im Versicherungsjahr.
 - 37) Für Leistungen aus dem Baustein Zahnzusatzschutz (Zahn) maximal 500 Euro im Versicherungsjahr.
 - 38) Jedoch für besondere, in den Versicherungsbedingungen benannte Operationen maximal 3000 Euro im Versicherungsjahr.
 - 39) Für Leistungen aus dem Zahnbaustein maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.
 - 40) Für Leistungen aus dem Reha-Baustein maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.

	Erstattungen für Beispielbehandlungen (Euro)		Ausgewählte Tarifleistungen (a-h)	Tarifliche Begrenzungen der Leistungshöhe			Selbstbeteiligung je Versicherungsfall (Prozent)	Obergrenze für die Erstattung von Tierarzthonoren (GOT-Satz)	Ausgewählte ausgeschlossene Behandlungen inkl. OPs (A-E)
	Bandscheiben-Operation; Kosten: 3530 Euro	Nichtoperative Behandlung einer Magen-Darm-Entzündung; Kosten: 2350 Euro		Maximale Erstattung im Versicherungsjahr	Für Operationen (Euro)	Für andere Behandlungen (Euro)			
2824	1776	a, b, e, f	7500	2000	-	20	4-fach	-	
3177	1998	a, b, e, f	7500	5000	-	10	4-fach	-	
2824	1776	a, b, e, f	7500	5000	-	20	4-fach	-	
3177	1998	a, b, e, f	Unbegrenzt	2000	-	10	4-fach	-	
2824	1776	a, b, e, f	Unbegrenzt	2000	-	20	4-fach	-	
3177	1998	a, b, e, f	Unbegrenzt	5000	-	10	4-fach	-	
2824	1776	a, b, e, f	Unbegrenzt	5000	-	20	4-fach	-	
2824	1776	a, b, e, f	Unbegrenzt	5000	-	20	4-fach	-	
3530	400	a, b, e	Unbegrenzt	400	-	Keine	2-fach ⁵²⁾	-	
3177	400	a, b, e	Unbegrenzt	400	-	10	2-fach ⁵²⁾	-	
3530	800	a, b, c, e, f	Unbegrenzt	800	-	Keine	2-fach ⁵²⁾	-	
3177	800	a, b, c, e, f	Unbegrenzt	800	-	10	2-fach ⁵²⁾	-	
2824	800	a, b, c, e, f	Unbegrenzt	800	-	20	2-fach ⁵²⁾	-	
3177	2088	a, b, c, e, f	Unbegrenzt	Unbegrenzt	-	10	2-fach ⁵²⁾	-	
2824	1856	a, b, c, e, f	Unbegrenzt	Unbegrenzt	-	20	2-fach ⁵²⁾	-	
3530	2220	a, b, c, f	-	-	Unbegrenzt ³²⁾	Keine	3-fach	B	
2824	1776	a, b, c, f	-	-	Unbegrenzt ³²⁾	20	3-fach	B	
3530 ¹⁸⁾	2220 ¹⁹⁾	a, b, c, e	-	-	Unbegrenzt ³⁵⁾	Anderes ⁴⁵⁾	4-fach	C	
3530	2220	a, b, d, f, g	-	-	Unbegrenzt	Keine	4-fach*	A	
3145	1776	c, f, g	-	-	Unbegrenzt	Keine ⁴⁶⁾	3-fach	B, D	
2824	1776	e, f, h	-	-	5000	20	2-fach ⁵²⁾	E	
2824	1776	b, e, f, h	-	-	5000 ³⁶⁾	20	2-fach ⁵²⁾	E	
2824	1776	e, f, h	-	-	5000 ³⁷⁾	20	2-fach ⁵²⁾	-	

41) Für Leistungen aus dem Reha-Baustein und dem Zahnbaustein jeweils maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.
 42) Ab Alter 5 Jahre für Operationen Selbstbeteiligung von 20 Prozent je Versicherungsfall.
 43) 40 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 50 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 60 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 44) 20 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 30 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 40 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 45) 0 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 10 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 20 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 46) Für nichtoperative Behandlungen Selbstbeteiligung von 20 Prozent je Versicherungsfall.
 47) Ab Alter 4 Jahre: 20 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 48) Jedoch ab Alter 6 Jahre: 15 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 49) Selbstbeteiligung von 135 Euro im Versicherungsjahr; ab Alter 6 Jahre zusätzlich in jedem Versicherungsfall 15 Prozent der über 135 Euro im Versicherungsjahr hinausgehenden Kosten.
 50) Selbstbeteiligung von 400 Euro im Versicherungsjahr; ab Alter 6 Jahre zusätzlich in jedem Versicherungsfall 15 Prozent der über 400 Euro im Versicherungsjahr hinausgehenden Kosten.
 51) Selbstbeteiligung von 150 Euro im Versicherungsjahr.
 52) Mit Begründung des Tierarztes bis 3-fach, bei tierärztlichem Notdienst bis 4-fach GOT.
 53) Bei tierärztlichem Notdienst bis 4-fach GOT.
 54) Erstattung auch über die GOT-Höchsätze hinaus.
 55) Ab Alter 7 Jahre: Niedrig.
 56) Ab Alter 7 Jahre: Mittel.
Ausgewählte zusätzliche Tarifleistungen (a-h)
a: Physiotherapie ist sowohl nach einer OP, als auch bei nicht-operativen Behandlungen mitversichert (ggf. nur durch Tierärzte und/oder mit Erstattungsbeschränkungen).
b: Alternative Heilmethoden wie Akupunktur sind sowohl nach einer OP, als auch bei nichtoperativen Behandlungen mitversichert (ggf. nur durch Tierärzte und/oder mit Erstattungsbeschränkungen).
c: Vollständige oder teilweise Kostenerstattung für Kastration bzw. Sterilisation auch ohne medizinische Notwendigkeit.
d: Im Versicherungsschutz enthalten ist eine Reiserücktrittsversicherung für mit dem Hund gebuchte Reisen bei Reiseunfähigkeit des Hundes.
e: Vollständige oder teilweise Kostenerstattung für Hilfsmittel wie Prothesen, Orthesen oder Gehhilfen.
f: Vollständige Erstattung oder jährlicher Zuschuss zu Vorsorgemaßnahmen wie Impfungen.
g: Zuschuss zur Kennzeichnung des Tieres.
h: Im Notfall (z.B. Klinikaufenthalt des Halters) organisiert der Versicherer die Unterbringung und Versorgung des Tieres und trägt einen Teil der Kosten (Schutzbrief).
Ausgewählte ausgeschlossene Behandlungen (A-E)
A: Nicht versichert sind Behandlungen infolge von Krankheiten oder Mängeln, die bei Vertragsabschluss bereits vorhanden waren.
B: Nicht versichert sind Behandlungen wegen zahlreicher, meist erblich bedingter Krankheiten und/oder Fehlentwicklungen, die in den Versicherungsbedingungen aufgelistet sind.
C: Nicht versichert sind Behandlungen wegen zahlreicher, meist erblich bedingter Krankheiten und/oder Fehlentwicklungen, die in den Versicherungsbedingungen aufgelistet sind und generell alle Behandlungen zur Korrektur von angeborenen Fehlentwicklungen.
D: Endoprothesen (z.B. künstliche Gelenke) sind nicht versichert.
E: Nichtoperative Zahnbehandlungen (z.B. Füllungen) sind nicht versichert.
 *Korrigiert am 20. Januar 2022 **Stand: 1. Juni 2021**

Anbieter	Tarif	Leistungs- niveau	Höchst- Ein- tritts- alter (Jahre)	Eintrittsbeiträge für Beispielhunde (Jahresbeitrag in Euro)			Automatischer Beitragsanstieg nach Vertragsschluss
				Jack Rus- sell Terrier, 6 Monate alt	Großer Mischlings- hund, 3 Jahre alt	Labrador Retriever, 7 Jahre alt	
Helvetia ²⁾	PetCare Kompakt + AH + Zahn	Hoch	9	714	714	964	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Tierdirekt ³⁾	TK Vollversicherung ⁵⁾	Hoch	6	865 ¹⁰⁾	865 ¹¹⁾	–	Ja, rasseabhängig steigt der Beitrag ab einem bestimmten Alter jährlich um einen festen Euro-betrag.
Tierdirekt ³⁾	TK Vollversicherung (SB 135) ⁵⁾	Hoch	6	599 ¹⁰⁾	599 ¹¹⁾	–	Ja, rasseabhängig steigt der Beitrag ab einem bestimmten Alter jährlich um einen festen Euro-betrag.
Tierdirekt ³⁾	TK Vollversicherung (SB 400) ⁵⁾	Hoch	6	332 ¹⁰⁾	332 ¹¹⁾	–	Ja, rasseabhängig steigt der Beitrag ab einem bestimmten Alter jährlich um einen festen Euro-betrag.
Uelzener	Hunde Kranken Premium	Hoch	5	985	1750	–	Nein
Uelzener	Hunde Kranken Premium (SB 150) ⁸⁾	Hoch	Ohne	–	–	1860	Nein
VetAssur ⁴⁾	SanteVet All in one Hunde	Hoch	4-6 ¹²⁾	396	539	–	Nein
Barmenia ¹⁾	Kranken Basis 80 %	Mittel	9	309	386	833	Ja, ab Alter 3 Jahre, 5 Jahre und ab Alter 7 Jahre höherer Beitrag.
DFV Deutsche Familienversicherung	Tierkranken Komfort	Mittel ¹⁵⁾	9	359	359	359	Nein
DFV Deutsche Familienversicherung	Tierkranken Premium	Mittel	9	479	479	479	Nein
GHV	Hunde-Kranken Komfort 100 % ⁵⁾	Mittel	8	482	602	812	Ja, ab Alter 3 Jahre und 5 Jahre höherer Beitrag. Ab Alter 6 Jahre jährliche Erhöhung um 5 Prozent.
GHV	Hunde-Kranken Komfort 80 % ⁵⁾	Mittel	8	385	482	649	Ja, ab Alter 3 Jahre und 5 Jahre höherer Beitrag. Ab Alter 6 Jahre jährliche Erhöhung um 5 Prozent.
GHV	Hunde-Kranken Premium 80 % ⁵⁾	Mittel	8	493	589	768	Ja, ab Alter 3 Jahre und 5 Jahre höherer Beitrag. Ab Alter 6 Jahre jährliche Erhöhung um 5 Prozent.
Gothaer	Tierkranken Plus	Mittel	8	671	754	1417	Ja, ab Alter 3 Jahre, bis Alter 8 Jahre jedes Jahr höherer Beitrag.
Helvetia ²⁾	PetCare Basis	Mittel	9	414	414	559	Ja, ab Alter 4 Jahre jährliche Erhöhung um 9 Prozent.
Uelzener	Hunde Kranken Basis	Mittel	5	659	1305	–	Nein
Uelzener	Hunde Kranken Basis (SB 150) ⁸⁾	Mittel	Ohne	–	–	1397	Nein
GHV	Hunde-Kranken Basis 100 % ⁵⁾	Niedrig	5	401	552	–	Ja, ab Alter 3 Jahre und 5 Jahre höherer Beitrag. Ab Alter 6 Jahre jährliche Erhöhung um 5 Prozent.
GHV	Hunde-Kranken Basis 80 % ⁵⁾	Niedrig	5	321	441	–	Ja, ab Alter 3 Jahre und 5 Jahre höherer Beitrag. Ab Alter 6 Jahre jährliche Erhöhung um 5 Prozent.
Gothaer	Tierkranken Basis	Niedrig	8	310	377	721	Ja, ab Alter 3 Jahre, bis Alter 8 Jahre jedes Jahr höherer Beitrag.

Sortierung: Bei gleichem Leistungsniveau nach dem Anbieter, bei gleichem Anbieter nach dem Tarifwerk (Basisvarianten zuerst), bei gleichem Tarifwerk nach der Selbstbeteiligung (niedrigste SB-Variante zuerst).

- 1) Ab dem 4. Vertragsjahr bietet die Gesellschaft statt ihrer ordentlichen Kündigung oder Kündigung im Versicherungsfall die Umwandlung in eine OP-Kosten-Versicherung an.
- 2) Nach 3 Vertragsjahren verzichtet die Gesellschaft auf ihr Kündigungsrecht im Versicherungsfall.
- 3) Tierdirekt ist Assekuradeur; Risikoträger ist die Great Lakes Insurance.
- 4) VetAssur ist Assekuradeur; Risikoträger ist die Allianz Versicherung AG.
- 5) Vertragsschluss ist nur online möglich.
- 6) Der Tierarzt wird bei Antragsstellung festgelegt; keine freie Wahl.
- 7) Ab Alter 5 Jahre: Hoch.
- 8) Für Hunde ab 6 Jahren.
- 9) Ab Alter 4 Jahre: Hoch.
- 10) Beitrag gilt für PLZ 37079 (laut Anbieter ist dies ein Ort mit durchschnittlichem Beitrag).
- 11) Beitrag gilt für in Deutschland geborenen Mischling in PLZ 37079.

- 12) Abhängig von der Hunderasse.
- 13) Ab Alter 5 Jahre: 3022 Euro.
- 14) Ab Alter 7 Jahre: 1765 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1412 Euro.
- 15) Ab Alter 7 Jahre: 1110 Euro, ab Alter 10 Jahre: 888 Euro.
- 16) Ab Alter 7 Jahre: 2471 Euro, ab Alter 10 Jahre: 2118 Euro.
- 17) Ab Alter 7 Jahre: 1554 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1332 Euro.
- 18) Ab Alter 7 Jahre: 3177 Euro, ab Alter 10 Jahre: 2824 Euro.
- 19) Ab Alter 7 Jahre: 1998 Euro, ab Alter 10 Jahre: 1776 Euro.
- 20) Ab Alter 4 Jahre: 2824 Euro.
- 21) Ab Alter 4 Jahre: 1776 Euro.
- 22) Ab Alter 6 Jahre: 2574 Euro.
- 23) Ab Alter 6 Jahre: 1835 Euro.
- 24) Ab Alter 6 Jahre: 2459 Euro.
- 25) Ab Alter 6 Jahre: 1721 Euro.
- 26) Ab Alter 6 Jahre: 2233 Euro.
- 27) Ab Alter 6 Jahre: 1495 Euro.
- 28) Die Obergrenze entfällt bei Operationen infolge von Unfällen mit Kfz.
- 29) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien Jahr um 150 Euro.
- 30) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien Jahr um 250 Euro.
- 31) Die Obergrenze erhöht sich nach jedem leistungsfreien

- Jahr um 250 Euro. Sie reduziert sich wieder um 250 Euro, wenn zwei Jahre hintereinander Leistungen in Anspruch genommen wurden.
- 32) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 1000 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 2000 Euro, danach maximal 20.000 Euro je Versicherungsfall.
- 33) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 300 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 600 Euro.
- 34) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 400 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 800 Euro.
- 35) Jedoch in den ersten 12 Monaten maximal 500 Euro Erstattung, in den ersten 24 Monaten maximal 1000 Euro.
- 36) Für Leistungen aus dem Baustein Alternative Heilmethoden (AH) maximal 500 Euro im Versicherungsjahr.
- 37) Für Leistungen aus dem Baustein Zahnzusatzschutz (Zahn) maximal 500 Euro im Versicherungsjahr.
- 38) Jedoch für besondere, in den Versicherungsbedingungen benannte Operationen maximal 3000 Euro im Versicherungsjahr.
- 39) Für Leistungen aus dem Zahnbaustein maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.
- 40) Für Leistungen aus dem Reha-Baustein maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.

Erstattungen für Beispielbehandlungen (Euro)		Ausgewählte Tarifleistungen (a-h)	Tarifliche Begrenzungen der Leistungshöhe			Selbstbeteiligung je Versicherungsfall (Prozent)	Obergrenze für die Erstattung von Tierarzthonoraren (GOT-Satz)	Ausgewählte ausgeschlossene Behandlungen inkl. OPs (A-E)
Bandscheiben-Operation; Kosten: 3530 Euro	Nichtoperative Behandlung einer Magen-Darm-Entzündung; Kosten: 2350 Euro		Maximale Erstattung im Versicherungsjahr	Für Operationen (Euro)	Für andere Behandlungen (Euro)			
2824	1776	b, e, f, h	–	–	5000 ³⁶⁾³⁷⁾	20	2-fach ⁵²⁾	–
3028 ²²⁾	2159 ²³⁾	a, b, f	–	–	Unbegrenzt	Keine ⁴⁸⁾	2-fach ⁵³⁾	D
2893 ²⁴⁾	2024 ²⁵⁾	a, b, f	–	–	Unbegrenzt	Anderes ⁴⁹⁾	2-fach ⁵³⁾	D
2628 ²⁶⁾	1759 ²⁷⁾	a, b, f	–	–	Unbegrenzt	Anderes ⁵⁰⁾	2-fach ⁵³⁾	D
3000	2220	b, c, e, f, g	–	–	3000	Keine	Keine ⁵⁴⁾	–
2850	2070	b, c, e, f, g	–	–	2850	Anderes ⁵¹⁾	Keine ⁵⁴⁾	–
3001	1887	a, b, c, f	–	–	5000	15	Keine ⁵⁴⁾	B, D
2824	400	a, b, e	Unbegrenzt	400	–	20	2-fach ⁵²⁾	–
2118 ¹⁴⁾	1332 ¹⁵⁾	a, b, c, e	–	–	Unbegrenzt ³³⁾	Anderes ⁴³⁾	4-fach	C
2824 ¹⁶⁾	1776 ¹⁷⁾	a, b, c, e	–	–	Unbegrenzt ³⁴⁾	Anderes ⁴⁴⁾	4-fach	C
3530	2220	a, f, g	–	–	3500 ²⁸⁾³⁰⁾	Keine	3-fach	A
2824	1776	a, f, g	–	–	3500 ²⁸⁾³⁰⁾	20	3-fach	A
2824	1776	a, b, d, f, g	–	–	Unbegrenzt	20	4-fach*	A
2548	1727	c, f, g	–	–	5000	Keine ⁴⁶⁾	2-fach	B, D
2500	1776	e, h	–	–	2500	20	2-fach ⁵²⁾	E
1500	1500	b, c, e, g	–	–	1500	Keine	Keine ⁵⁴⁾	–
1350	1350	b, c, e, g	–	–	1350	Anderes ⁵¹⁾	Keine ⁵⁴⁾	–
2800	2220	a, f	–	–	2500 ²⁸⁾²⁹⁾	Keine	3-fach	A
2800	1776	a, f	–	–	2500 ²⁸⁾²⁹⁾	20	3-fach	A
1650	1178	f, g	–	–	2500	Keine ⁴⁶⁾	1-fach	B, D

41) Für Leistungen aus dem Reha-Baustein und dem Zahnbaustein jeweils maximal 1000 Euro im Versicherungsjahr.
 42) Ab Alter 5 Jahre für Operationen Selbstbeteiligung von 20 Prozent je Versicherungsfall.
 43) 40 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 50 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 60 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 44) 20 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 30 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 40 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 45) 0 Prozent, ab Alter 7 Jahre: 10 Prozent, ab Alter 10 Jahre: 20 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 46) Für nichtoperative Behandlungen Selbstbeteiligung von 20 Prozent je Versicherungsfall.
 47) Ab Alter 4 Jahre: 20 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 48) Jedoch ab Alter 6 Jahre: 15 Prozent Selbstbeteiligung je Versicherungsfall.
 49) Selbstbeteiligung von 135 Euro im Versicherungsjahr; ab Alter 6 Jahre zusätzlich in jedem Versicherungsfall 15 Prozent der über 135 Euro im Versicherungsjahr hinausgehenden Kosten.
 50) Selbstbeteiligung von 400 Euro im Versicherungsjahr; ab Alter 6 Jahre zusätzlich in jedem Versicherungsfall 15 Prozent der über 400 Euro im Versicherungsjahr hi-

nausgehenden Kosten.
 51) Selbstbeteiligung von 150 Euro im Versicherungsjahr.
 52) Mit Begründung des Tierarztes bis 3-fach, bei tierärztlichem Notdienst bis 4-fach GOT.
 53) Bei tierärztlichem Notdienst bis 4-fach GOT.
 54) Erstattung auch über die GOT-Höchsätze hinaus.
 55) Ab Alter 7 Jahre: Niedrig.
 56) Ab Alter 7 Jahre: Mittel.
Ausgewählte zusätzliche Tarifleistungen (a-h)
a: Physiotherapie ist sowohl nach einer OP, als auch bei nicht-operativen Behandlungen mitversichert (ggf. nur durch Tierärzte und/oder mit Erstattungsbeschränkungen).
b: Alternative Heilmethoden wie Akupunktur sind sowohl nach einer OP, als auch bei nichtoperativen Behandlungen mitversichert (ggf. nur durch Tierärzte und/oder mit Erstattungsbeschränkungen).
c: Vollständige oder teilweise Kostenerstattung für Kastration bzw. Sterilisation auch ohne medizinische Notwendigkeit.
d: Im Versicherungsschutz enthalten ist eine Reiserücktrittsversicherung für mit dem Hund gebuchte Reisen bei Reiseunfähigkeit des Hundes.
e: Vollständige oder teilweise Kostenerstattung für Hilfsmittel wie Prothesen, Orthesen oder Gehhilfen.

f: Vollständige Erstattung oder jährlicher Zuschuss zu Vorsorgemaßnahmen wie Impfungen.
g: Zuschuss zur Kennzeichnung des Tieres.
h: Im Notfall (z.B. Klinikaufenthalt des Halters) organisiert der Versicherer die Unterbringung und Versorgung des Tieres und trägt einen Teil der Kosten (Schutzbrief).
Ausgewählte ausgeschlossene Behandlungen (A-E)
A: Nicht versichert sind Behandlungen infolge von Krankheiten oder Mängeln, die bei Vertragsabschluss bereits vorhanden waren.
B: Nicht versichert sind Behandlungen wegen zahlreicher, meist erblich bedingter Krankheiten und/oder Fehlentwicklungen, die in den Versicherungsbedingungen aufgelistet sind.
C: Nicht versichert sind Behandlungen wegen zahlreicher, meist erblich bedingter Krankheiten und/oder Fehlentwicklungen, die in den Versicherungsbedingungen aufgelistet sind und generell alle Behandlungen zur Korrektur von angeborenen Fehlentwicklungen.
D: Endoprothesen (z.B. künstliche Gelenke) sind nicht versichert.
E: Nichtoperative Zahnbehandlungen (z.B. Füllungen) sind nicht versichert.
 *Korrigiert am 20. Januar 2022 **Stand: 1. Juni 2021**